

4. Newsletter

2024/2025

Weiden, 20.12.2024

Liebe Schülerinnen, liebe Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen!

Es ist eine gute Tradition, dass wir uns in der Weihnachtszeit beschenken und uns gegenseitig eine Freude machen. Das erinnert uns daran, dass uns ein Kind geschenkt worden ist. Jedes Kind ist ein besonderes, einmaliges Geschenk, für das wir unendlich dankbar sein dürfen. Als Eltern ist uns das meistens bewusst, auch wenn der Umgang mit den geschenkten Töchtern manchmal mühevoll sein kann. Als Lehrkräfte erfahren wir gelegentlich ebenfalls, dass Schülerinnen anstrengend sein können. Auch Schülerinnen gehen nicht immer mit ihren Mitschülerinnen so um, wie sie es sich selbst wünschen, behandelt zu werden. Weihnachten kann ein Anlass sein, sich klarzumachen, dass jeder Mensch ein wertvolles Geschenk ist, das man mit Vorsicht, Umsicht und Nachsicht behandeln sollte.

In diesen Tagen freuen wir uns über einen sehr gelungenen Weihnachtsmarkt mit toller Atmosphäre und wertvollen Begegnungen. Herzlichen Dank an unsere rührige SMV und die vielen Helfer und Helferinnen. Ein Höhepunkt der vorweihnachtlichen Zeit ist die Weihnachtsfeier der 5. Klassen am Vorabend des letzten Schultages. Einen besseren Einstieg in die Weihnachtsferien gibt es nicht. Respekt und Anerkennung für die Leistungen der Schülerinnen der 5. Jahrgangsstufe! Herzlichen Dank an die Tutorinnen, an die EHG-Technik-Gruppe, an unseren Hausmeister Herrn Rüth und an die Lehrkräfte, ohne deren Engagement dies alles nicht möglich wäre.

Es gibt auch Fälle, wo sich Schülerinnen durch ihre besondere Leistungsbereitschaft selbst ein Geschenk machen. Am letzten Montag wurde Vicky Deubzer mit einer Urkunde im Rahmen der Schulvollversammlung geehrt: Sie hat sich einen

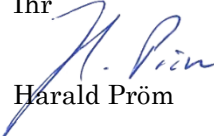
1. Platz beim Landeswettbewerb Mathematik errechnet! Dazu gratuliert die ganze Schulfamilie.



Oft hört man das Vorurteil, Mädchen stünden auf Kriegsfuß mit Mathe. Das Gegenteil ist der Fall. Mädchen können alles, meist besser als Jungs.

Ein Besuch vom anderen Ende der Welt ist auch ein Geschenk. Vom 3. – 17.12.24 hat uns im Rahmen des Pädagogischen Austauschdienstes, Frau Anne Skadden aus Neuseeland besucht. Sie unterrichtet in Wellington Deutsch als Fremdsprache an einer Mädchenschule mit 1500 Schülerinnen. Sie war von unserer Schumatmosphäre mit sehr aktiven, am Unterricht interessierten Schülerinnen sehr beeindruckt. So ein Feedback ist auch ein Geschenk.

Ich wünsche der ganzen Schulfamilie erholsame Tage, frohe Feste im Kreise der Familien und alles Gute, Glück, Erfolg und Gesundheit für das neue Jahr 2025!

Ihr

Harald Pröm